

Information und Anmeldung

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung mit dem beigefügten Anmeldeformular oder unter www.azk.de → Bildungsangebote. Sie erhalten anschließend eine Anmeldebestätigung mit Informationen zur Anreise. Die Teilnahme an allen Seminareinheiten ist verpflichtend!

Im Übrigen gelten unsere allgemeinen Teilnahmebedingungen (www.azk.de → Bildungsangebote → Anmeldung).

Der Tagungsbeitrag liegt bei **330,00 €** (davon ein Drittel Institutionsbeitrag) inklusive Verpflegung gemäß Programm und Unterkunft im Doppelzimmer und bei **394,00 €** im Einzelzimmer. (Schüler, Studierende und Auszubildende bis 30 Jahre erhalten **50% Ermäßigung**)

Bitte entrichten Sie den Tagungsbeitrag spätestens 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn:

Empfänger: Johannes-Albers-Bildungsforum gGmbH

IBAN: DE05 3705 0299 0000 4646 62

BIC: COKSDE33 (Kreissparkasse Köln)

Verw.-zweck: 22.7.501.5 + Name Teilnehmer/in

Ansprechpartner

Johannes-Albers-Bildungsforum gGmbH

Johannes-Albers-Allee 3

53639 Königswinter

Tel.: 0 22 23 / 73 - 0

Fax: 0 22 23 / 73 - 111

E-Mail: brpr@azk.de

Internet: www.azk.de

Verantwortlich im Bildungsforum:

Frau Dr. Ulrike Buschmeier, Geschäftsführerin

Seminarleitung:

Constantin Ortseifer, Bildungsreferent, 02223-209,

brpr@azk.de

Tagungssekretariat:

Uta Kowalski, 02223-117, brpr@azk.de



Erstellung des Flyers am: 20.01.2022

Ihr Tagungshotel:



Hotel ibis Bremen City

Rembertiring 51, 28203 Bremen - Zentrum

Tiefgarage im Hotel ist kostenpflichtig



Quelle: Fotolia_184930645_Marc

Johannes-Albers-Bildungsforum gGmbH

Die Stiftung Christlich-Soziale Politik e.V., der Träger des Johannes-Albers-Bildungsforums gGmbH, ist seit über 30 Jahren anerkannter Träger der politischen Jugend- und Erwachsenenbildung und versteht sich als Forum des Dialogs. Die Bildungsarbeit steht in der Tradition christlich-sozialer Arbeitnehmerbildung auf der Grundlage des christlichen Menschenbildes.

www.azk.de

Seminarprogramm



Fotolia_233958561_saiko3p

Freie Hansestadt Bremen:

**Hanseatische Tradition
und
städtische Innovationen**

Datum: 25. - 29.04.2022

Sem.-Nr.: 22.7.501.5

Tagungsort: ibis Hotel, Bremen City

Sehr geehrte Damen und Herren,
Bremen und Bremerhaven unternehmen es seit Jahrzehnten erfolgreich, Ökonomie und Ökologie, Geschichte und Innovation zu verbinden. Viele städtebauliche Initiativen haben die Interessen sowohl der Einwohner als auch der Wirtschaft fest im Blick.

In diesem Seminar schauen wir uns Bremen aus (neuen) Blickwinkeln an. Was macht den Charme und die Wirtschaftskraft dieses kleinen Stadtstaates aus?

Von der traditionellen Hafen- und Handelsstadt hin zur zukunftsorientierten Vernetzung weltweit. Die Stadt der kurzen Wege mit federführenden Projekten, vom Küstenschutz bis hin zur klimafreundlichen Stadtentwicklung.

Lernziele:

Vermittlung der Entstehungs- und Entwicklungsgeschichte des Zwei-Städte-Staates Bremen und Bremerhaven. Auseinandersetzung mit der Bedeutung von Geschichte für Bremen (sowohl für Aus- als auch Einwanderung), Merkmale einer Hansestadt analysieren. Analyse und Auseinandersetzung mit aktuellen landespezifischen und -politischen Themen (Küsten- und Klimaschutz, Wohnraum, verschiedene Nutzungsmöglichkeiten) mit besonderem Hinblick auf den laufenden Strukturwandel. Kennenlernen wichtiger Wirtschaftszweige und federführender (städtebaulicher-) Projekte in Bremen

Für dieses Seminar werden Fördermittel beantragt.



Programm

Montag, 25. April 2022

bis 14.00 Uhr **Anreise**

14.00 – 15.00 Uhr

**Begrüßung / Einführung in die Thematik
Constantin Ortseifer,**

Bildungsreferent Johannes-Albers-Bildungsforum

15.00 – 17.00 Uhr

Die Hansegeschichte – Rom des Nordens

Dr. Hartmut Roder

Historiker, ehemaliger Leiter der Abteilung
Handelskunde, Bremer Überseemuseum

17.15 – 18.15 Uhr

Die Stadt am Fluß im Wandel

Geführter historischer Rundgang

Dr. Hartmut Roder

Dienstag, 26. April 2022

09.00 – 12.15 Uhr

Vom Überseehafen zur Überseestadt:

Die Hansestadt Bremen im Wandel

Dr. Hartmut Roder

14.00 – 17.15 Uhr

Hochwasser- und Küstenschutz in Bremen.

Zur gesellschaftlichen und städtebaulichen Bedeutung

Hauke Krebs

Leiter der Stabsstelle Deichbau Stadtstrecke des
Umweltsenats, Bremen

Mittwoch, 27. April 2022

07.45 Uhr

Abfahrt Exkursion nach Bremerhaven

09.00 – 12.00 Uhr

Das Auswandererhaus: Über 300 Jahre Aus- und Einwanderungsgeschichte bis hin zur Gegenwart

Führung und Informationsgespräch

Mitarbeiter Besucherservice

Columbusstr. 65, 27568 Bremerhaven

Mittagsimbiss auf eigene Kosten

13.00 – 15.30 Uhr

Seestadt Bremerhaven: Vergangenheit – Gegenwart – Zukunft

geführter Rundgang

Dipl.-Ing. Stefan Boltz

Architekt, Oberbaurat

Rückfahrt nach Bremen

17.00 – 18.00 Uhr

Von Bremen in die Welt und umgekehrt: Beispiel Jakobs-Universität Dipl.-Ing. Stefan Boltz

19.00 Uhr

Abendessen auf eigene Kosten

Empfehlung: Bremer Ratskeller, Am Markt, 28195
Bremen

Donnerstag, 28. April 2022

08.30 – 09.30 Uhr

Reflexion des Exkursionstages

Constantin Ortseifer

10.00 – 12.15 Uhr

Besuch und Führung Ostkrypta St. Petri Dom mit Bleikeller

Henrike Weyh, Historikerin

Mittagsimbiss auf eigene Kosten

14.00 – 17.15 Uhr

Die Bremer Gemüsewerft: städtebauliche, soziale und klimawirksame Mehrwerte einer urbanen Landwirtschaft

Michael Scheer

Geschäftsführer der Gesellschaft für integrative
Beschäftigung mbH

Freitag, 29. April 2022

08.45 – 12.00 Uhr

Bremen: Der architektonische Blick: Die Entwicklung der Baukultur

mit Stadtrundgang

Dipl.-Ing. Stefan Boltz

12.15 – 13.00 Uhr

Seminarauswertung & Feedbackrunde Constantin Ortseifer

anschließend Mittagessen/Seminarende

Änderungen vorbehalten!